Die Käs

Gute Unterhaltung in der Naxoshalle
von Februar bis Juni 2016

Waldschmidtstraße 19 | 60316 Frankfurt

Unser Programm in der Übersicht

Februar 2016:

MI 03.02. 20.00 . . . . . Nachholtermin: Henni Nachtsheim
Den Schal enger schnallen und in die Ohren spucken

DO 04.02. 20.00 . . . . . Hans Holzbecher
Risiko Leben

FR 05.02. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Özcan Cosar
Adam & Erdal

SA 06.02. 20.00 . . . . . Michael Quast und Philipp Mosetter
Grimms Märchen

SO 07.02. 16.00 . . . . . Vince Ebert
20.00 Evolution

MI 10.02. 20.00 . . . . . John Doyle
KÄS-Premiere: Voll der Stress

DO 11.02. 20.00 . . . . . Ehnert vs. Ehnert
KÄS-Premiere: Zweikampfhasen

FR 12.02. 20.00 . . . . . Reiner Kröhnert
Mutti Reloaded

SA 13.02. 20.00 . . . . . Hans-Joachim Heist
SO 14.02. 18.00 Heinz Erhardt: Noch'n Gedicht

MI 17.02. 20.00 . . . . . Nachholtermin: Henni Nachtsheim
Den Schal enger schnallen und in die Ohren spucken

DO 18.02. 20.00 . . . . . Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

FR 19.02. 20.00 . . . . . Peter Vollmer
Frauen verblühen, Männer verduften – Folge 2

SA 20.02. 20.00 . . . . . Severin Groebner
Vom kleinen Mann, der wissen wollte,
wer ihm auf dem Kopf g'schissen hat

SO 21.02. 18.00 . . . . . Lizzy Aumeier
Best of Lizzy Aumeier

DI 23.02. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Lucy van Kuhl
Fliegen mit Dir

MI 24.02. 20.00 . . . . . Alfons
KÄS-Derniere: Mein Deutschland

DO 25.02. 20.00 . . . . . Lars Reichow
Freiheit

Unser Programm in der Übersicht

FR 26.02. 20.00 . . . . . Nachholtermin: Richard Rogler
Das müssten Sie mal sagen, Herr Rogler!

FR 26.02. 20.00 . . . Die KÄS goes Saalbau: Thimon von Berlepsch
Der Magier

SA 27.02. 20.00 . . . . . Thomas Reis
Endlich 50!

SO 28.02. 18.00 . . . . . Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Panne

MO 29.02. 20.00 . . . . . NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

März 2016:

DI 01.03. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Felix Römer
Verhinderter Held

MI 02.03. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS:
Bernd Kohlhepp & Uli Boettcher
Der unsichtbare Hund – jetzt noch unsichtbarer

DO 03.03. 20.00 . . . . . Knacki Deuser
KÄS-Premiere: Seltsames Verhalten

FR 04.03. 20.00 . . . . . Mark Britton
Wiederaufnahme: Ohne Sex geht's auch (nicht)

FR 04.03. 20.00 . . . . . Die KÄS goes Saalbau: Max Uthoff
Gegendarstellung

SA 05.03. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS:
Kerim Pamuk & Lutz von Rosenberg Lipinsky
Brüder im Geiste

SO 06.03. 18.00 . . . . . 6-Zylinder
alle fünfe! refreshed

DI 08.03. 20.00 . . . . . Stefan Verra live
Ertappt! Körpersprache: Echt männlich. Richtig weiblich.

MI 09.03. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Bastian Bielendorfer
Das Leben ist kein Pausenhof

DO 10.03. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Simon Pearce
Allein unter Schwarzen

FR 11.03. 20.00 . . . . . Ehepaar Schwerdtfegers
Very Best of

SA 12.03. 20.00 . . . . . Michael Quast und Philipp Mosetter
Goethe: Faust I

SO 13.03. 18.00 . . . . . Bodo Bach
Auf der Überholspur

DI 15.03. 20.00 . . . . . Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Der Wahrsager

MI 16.03. 20.00 . . . . . Stephan Bauer
Warum heiraten? Leasing tut's auch!

DO 17.03. 20.00 . . . . . Werner Koczwara
Wiederaufnahme: Am 8. Tag schuf Gott den Rechtsanwalt

FR 18.03. 20.00 . . . . . Marcus Jeroch
Seh Quenzen

SA 19.03. 20.00 . . . . . Hans Gerzlich
KÄS-Premiere: So kann ich nicht arbeiten

SO 20.03. 18.00 . . . . . Susanne Hasenstab
Morgen ist Gelber Sack

MO 21.03. 20.00 . . . . . NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

MI 30.03. 20.00 . . . . . Der Tod
Mein Leben als Tod

DO 31.03. 20.00 . . . . . Till Reiners
Auktion Mensch

April 2016:

FR 01.04. 20.00 . . . . . Anny Hartmann
KÄS-Premiere: Ist das Politik, oder kann das weg?

SA 02.04. 20.00 . . . . . Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

SO 03.04. 18.00 . . . . . Rolf Miller
Alles andere ist primär

MI 06.04. 20.00 . . . . . Lars Niedereichholz von Mundstuhl
KÄS-Premiere: Mofaheld

DO 07.04. 20.00 . . . . . Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Hochzeit

FR 08.04. 20.00 . . . . . Frank Lüdecke
Schnee von morgen

Unser Programm in der Übersicht

SA 09.04. 20.00 . . . . . KÄS-Premiere: Lumpenpack
Steil-Geh-Tag

SO 10.04. 18.00 . . . . . Magdeburger Zwickmühle
Erspart uns eure Zukunft

MI 13.04. 20.00 . . . . . Aydin Işik
KÄS-Premiere: Bevor der Messias kommt

DO 14.04. 20.00 . . . . . Fatih Çevikkollu
KÄS-Premiere: EmFatih

FR 15.04. 20.00 . . . . . Thomas Reis
Endlich 50!

SA 16.04. 20.00 . . . . . Holger Paetz
Auch Veganer verwelken

SO 17.04. 18.00 . . . . . Michael Quast und Philipp Mosetter
Schiller – Verrat Verrat, und hinten scheint die Sonne

DI 19.04. 20.00 . . . . . Torsten Sträter
Selbstbeherrschung umständehalber abzugeben

MI 20.04. 20.00 . . . . . Hennes Bender
KÄS-Derniere: KLEIN/LAUT

DO 21.04. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS: Patrick Salmen
Menschen sind auch nur Leute

FR 22.04. 20.00 . . . . . Thomas Freitag
Frankfurt-Derniere von Nur das Beste! –
Die Jubiläumsedition

SA 23.04. 20.00 . . . . . Sebastian Schnoy
Paris London Hongkong – Hauptsache Europa

SO 24.04. 18.00 . . . . . Mike & Aydin
Nord-Süd-Gefälle

MO 25.04. 20.00 . . . . . NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

MI 27.04. 20.00 . . . . . Ehepaar Schwerdtfegers
Schwerdtfegers Silberhochzeit

DO 28.04. 20.00 . . . . . Jo van Nelsen
KÄS-Premiere: Ein Panter in Berlin –
Kurt Tucholsky und der Sound der Zwanziger Jahre

FR 29.04. 20.00 . . . . . HG.Butzko
Super Vision

SA 30.04. 20.00 . . . . . Bill Mockridge
KÄS-Premiere: Alles frisch?!

Mai 2016:

SO 01.05. 18.00 . . . . . Simon & Jan
Ach Mensch

MI 04.05. 20.00 . . . . . Peter Vollmer
Frauen verblühen, Männer verduften – Folge 2

DO 05.05. 20.00 . . . . . Marius Jung
Singen können die alle!

FR 06.05. 20.00 . . . . . Thomas Nicolai
KÄS-Premiere: URST

SA 07.05. 20.00 . . . . . Zum 1. Mal in der KÄS:
Mulo Francel & Evelyn Huber von Quadro Nuevo
„Aventure“ für Saxofon & Harfe

SO 08.05. 16.00 . . . . . Vince Ebert
20.00 . . . . . KÄS-Derniere: Evolution

DI 10.05. 20.00 . . . . . Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Der Kinderwagen

MI 11.05. 20.00 . . . . . Timo Wopp
DO 12.05. 20.00 . . . . . Moral

FR 13.05. 20.00 . . . . . Michael Quast und Philipp Mosetter
Goethe: Faust I

MI 18.05. 20.00 . . . . . Han’s Klaffl
DO 19.05. 20.00 . . . . . Schul-Aufgabe –
Ein schöner Abgang ziert die Übung!

FR 20.05. 20.00 . . . . . Horst Evers
KÄS-Premiere: Hinterher hat man’s meist vorher gewusst

SA 21.05. 20.00 . . . . . LaLeLu
SO 22.05. 18.00 . . . . . KÄS-Premiere: 20 Jahre LaLeLu –
Das Jubiläums-Programm

MI 25.05. 20.00 . . . . . Konrad Beikircher
KÄS-Premiere: Bin völlig meiner Meinung

DO 26.05. . . . . . Nippon Connection
Das japanische Film-Festival

FR 27.05. 20.00 . . . . . Lizzy Aumeier
KÄS-Premiere: Ja, ich will

Unser Programm in der Übersicht

SA 28.05. 20.00 ..... Mathias Tretter
KÄS-Premiere: Selfie

SO 29.05. .....Nippon Connection
Das japanische Film-Festival

DI 31.05. 20.00 .....Christoph Sieber
Hoffnungslos optimistisch

Juni 2016:

MI 01.06. 20.00 ..... Ehepaar Schwerdtfegers
Very Best of

DO 02.06. 20.00 .....Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

FR 03.06. 20.00 .....Abdelkarim
Zwischen Ghetto und Germanen

SA 04.06. 20.00 ..... Werner Koczwara
Einer flog über's Ordnungsamt

DI 07.06. 20.00 .....Thomas Gsella
KÄS-Premiere: Gsella liest Gernhardt und Gsella

MI 08.06. 20.0 ..... Frank Fischer
KÄS-Premiere: Gewöhnlich sein kann jeder

DO 09.06. 20.00 ..... Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Simulantin

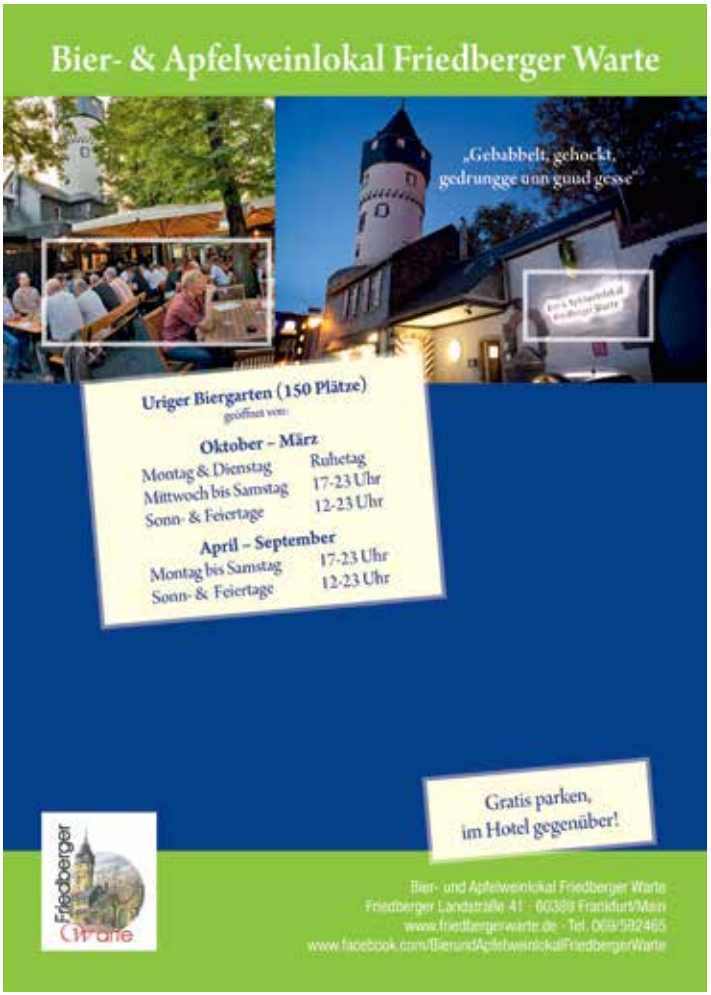
DO 16.06. 20.00 ..... Erstes Allgemeines
Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett

FR 17.06. 20.00 .....KÄS-Premiere: Seichtgeheimnisse

Informationen

Informationen über die Preisgruppen und den Kartenvorverkauf finden Sie auf Seite 47.

Programmänderungen sind nicht beabsichtigt, jedoch möglich. Bitte beachten Sie auch die stets aktuellen Informationen zu unserem Programm auf den Internetseiten unter **www.diekaes.de** oder tragen Sie sich dort für unseren Newsletter ein. So verpassen Sie keine der Neuigkeiten rund um die KÄS. Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung in der Naxoshalle!



Die KÄS präsentiert jeden Monat Vier der besten Poetry Slammer* Deutschlands. Textsicher und bühnenerfahren duellieren sie sich – immer am letzten Montag. Getauft wurde diese neue Reihe auf den Namen „Naxos Slam“, und sie bietet Poetry in der KÄS.

NAXOS SLAM

Zum **Auftakt des Naxos Slam am 30. November** hat der Moderator **Stefan Dörsing** die Slammer **Dalibor Markovic**, **Marvin Ruppert**, **Kaleb Erdmann** und **Felix Lobrecht** eingeladen.

Die nächsten Termine stehen bereits fest:

Montag, 21. Dezember – Mit dem fabelhaften **Lumpenpack** als Support.

Montag, 25. Januar 2016

Montag, 29. Februar 2016– Diesen Slam supporten **Felix Römer** und **Jan Koch**.

Montag, 21. März 2016 – Als Support für diesen Slam hat sich **Torsten Sträter** angekündigt.

Montag, 25. April 2016

Die Karten kosten an der Abendkasse 10 €. **Schüler und Studenten** zahlen 2 € weniger.

Einlass ist ab 19 Uhr, **Beginn** um 20 Uhr.

Aktuelle Informationen zum Naxos Slam finden Sie auf www.facebook.de/naxosslam – und auf unseren Flyern:

* **Bei einem Poetry Slam** treten Dichter gegen einander an. Egal ob lustig, launisch, traurig, lyrisch oder prosaisch – alles ist erlaubt. Allein an drei Regeln müssen sich die Teilnehmer halten: Der Text muss selbst geschrieben sein, es sind keine Requisiten erlaubt, und es gilt ein Zeitlimit von 6 Minuten. Das Publikum bewertet die Vorträge und bestimmt den Sieger.

Comedy

Henni Nachtsheim
Den Schal enger schnallen und in die Ohren spucken

Mittwoch, 3. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein Stand-Up-Programm rund um das Thema Fußball. Es geht um Kurioses, es geht um die vielen wunderbaren Nebenschauplätze, es geht um Intelligenz – und weniger bis gar keine Intelligenz, natürlich geht es auch um die Eintracht... Aber eben nicht nur! Die Welt des Fußballs besteht nämlich nicht nur aus Spielern, Bällen und Toren, sie besteht auch aus Bratwurstverkäufern und deren nicht enden wollendem Geschwätz! www.henninachtsheim.de

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Hans Holzbecher
Risiko Leben

Donnerstag, 4. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Mit seinem ersten Soloprogramm ist Hans Holzbecher eine höchst gelungene Mischung aus politischem Kabarett, intelligenter Comedy und originell getexteten und stimmgewaltigen Songs gelungen, in der er seinen Protagonisten spielfreudig auf die Reise durchs deutsche Jammertal schickt. Er ist mal Loser, mal philosophierender Berliner Taxifahrer und am Ende schlüpft er in die Rolle des obersten Humorbeauftragten. www.hansholzbecher.de

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Özcan Cosar
Adam & Erdal

Freitag, 5. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Wenn Özcan Cosar die deutschen und türkischen Befindlichkeiten unter die Lupe nimmt, geht's richtig lustig zu. Da darf hemmungslos gelacht werden. Als Stuttgarter, der seine Wurzeln im Bosporus hat, steht er mitten in seinem bunten, interkulturell geprägten Leben und lässt uns daran teilhaben. Er bringt auf die Bühne, was er zwischen Kehrwoche und Beschneidung erlebt, erfahren und zu hören bekommen hat. www.cosar.tv

Zwischenlandung der Fliegenden Volksbühne

Michael Quast und Philipp Mosetter
Grimms Märchen. Eine Warnung.

Samstag, 6. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Nach den ebenso erheiternden wie erhellenden Klassikerbearbeitungen von Michael Quast und Philipp Mosetter (Goethes Faust und Schillers Dramen) folgt nun das dritte Programm: Grimms Märchen. Die Grimm'sche Märchensammlung erschreckt seit genau 200 Jahren die Kinder rund um den Globus. Wie konnte das passieren? Dieser Abend schließt eine bisher noch nicht da gewesene Lücke. www.michaelquast.de

Wissenschafts-Kabarett

Vince Ebert
Evolution

Sonntag, 7. Februar

Beginn 16 Uhr | PG 3

Beginn 20 Uhr | PG 3

Vince Ebert ergründet den Schlüssel zur einzigartigen Karriere des Homo sapiens und erklärt, warum die Natur Sex erfunden hat, ob wir jemals unsterblich werden können und ob der Musikantenstadl mit der Evolutionstheorie vereinbar ist. Immer naturwissenschaftlich fundiert und garantiert gnadenlos komisch! www.vince-ebert.de

Comedy | KÄS-Premiere

John Doyle
Voll der Stress

Mittwoch, 10. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Früher konnten Kinder einfach ganz entspannt Kinder sein. Sie haben gespielt, getanzt, gemalt und ab 15 gekifft. Heutzutage werden sie von Termin zu Termin gehetzt, und zwischendurch kriegen sie Fragen um die Ohren geballert wie: „Weißt du, wie viel Zucker in der Cola steckt, junger Mann?" Dabei ist der junge Mann gerade mal 2! Ja, das Leben ist voller Stress, doch bei John Doyle kann man entspannt darüber lachen! www.johndoyle.de

Kabarett-Theater | KÄS-Premiere

Ehnert vs. Ehnert
Zweikampfhasen

Donnerstag, 11. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

In ihrer monogamen, aber auch polybrutalen Beziehung sind Herr und Frau Ehnert das einzige überlebende Exemplar einer ausgestorbenen Spezies: Ein Ehepaar. Aneinander geschmiedet, gekettet, gefesselt, während seine Kumpels sich allabendlich ein neues Kuschelhäschen ins Bett holen und jede ihre Freundinnen mindestens drei spezialisierte Lebenspartner hat: Einen zum Reden, einen zum Reisen, einen zum Rammeln. www.zweikampfhasen.de

Kabarett

Reiner Kröhnert
Mutti Reloaded

Freitag, 12. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Alle bissen sich bislang am „System Mutti“ die Zähne aus. Unzählige Theorien wurden postuliert und wieder verworfen. Wortgewaltige Großintellektuelle sind am Geheimnis der Kanzlerin gescheitert. Doch einer wagt jetzt den entscheidenden Schritt ins Innere der Matrix. Tiefer denn je schlüpft Reiner Kröhnert dieses Mal in Muttis Haut... ja, dringt gar vor bis ins Epizentrum ihrer binären Schaltkreise. www.reiner-kroehnert.de

Kabarett-Theater

Hans-Joachim Heist
Heinz Erhardt: Noch’n Gedicht

Samstag, 13. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Sonntag, 14. Februar

Beginn 18 Uhr | PG 2

Hans-Joachim Heist ist mehr als Gernot Hassknecht, der Choleriker aus der „heute show“. Er ist vor allem Schauspieler mit einer großen Ader für die leichte Muse. Und wenn er Heinz Erhardts Brille aufsetzt und in dieser unverwechselbaren Art spricht, meint man, Heinz Erhardt stehe da. Mit seiner Hommage bringt Heist einen immer noch unterschätzten Komödianten zurück. www.hajoheist.de

Comedy

Henni Nachtsheim
Den Schal enger schnallen und in die Ohren spucken

Mittwoch, 17. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein Stand-Up-Programm rund um das Thema Fußball. Es geht um Kurioses, es geht um die vielen wunderbaren Nebenschauplätze, es geht um Intelligenz – und weniger bis gar keine Intelligenz, natürlich geht es auch um die Eintracht... Aber eben nicht nur! Die Welt des Fußballs besteht nämlich nicht nur aus Spielern, Bällen und Toren, sie besteht auch aus Bratwurstverkäufern und deren nicht enden wollendem Geschwätz! www.henninachtsheim.de

Steh-Greif-Kabarett

Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

Donnerstag, 18. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein charmanter Unterhalter, der sich selbst unterhält – mit seinen Zuschauern. Ein plaudernder Philosoph, der das Leben wörtlich nimmt. Ein aufmerksamer Zuhörer, der nach und nach den roten Faden des Abends spinnt – aus dem Stegreif. Thomas Kreimeyer lädt zum kommunikativen Kabarett ein – und führt die Kommunikation auf die kabarettistische Ebene. An einem einzigen Abend kann vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett alles geschehen. Und das tut es auch. www.kabarett-der-rote-stuhl.de

Kabarett

Peter Vollmer
Frauen verblühen, Männer verduften – Folge 2

Freitag, 19. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für’s Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon lange nicht mehr gebraucht, jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Männer werden im Grunde nur geduldet, weil ja irgendeiner das Leergut wegbringen muss. www.peter-vollmer.de

Kabarett

Severin Groebner

Vom kleinen Mann, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf g'schissen hat

Samstag, 20. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der Träger des Österreichischen Kabarettpreises 2013 wirft sich in seinem neuen Solo kopfüber in die Gesellschaft und fragt sich: Was soll das? Wer war das? Und was fällt dem eigentlich ein? Überhaupt: Wer sind „die da oben"? Und wenn dort „da oben" ist, wo hört dann „unten" eigentlich auf? Ein Märchen über einen, der auszog, weil er es wissen wollte. www.severin-groebner.de

Musikkabarett

Lizzy Aumeier

Best of Lizzy

Sonntag, 21. Februar

Beginn 18 Uhr | PG 2

Ihr Körper ist Ihr Kapital und das Markenzeichen der „Barbie-Fehlpressung" – und so entsteht daraus die wohl ansehnlichste Landkarte mit individuellen landschaftlichen, örtlichen Gegebenheiten, die man sich nur wünschen kann. Selbstironie, Spontaneität, Hinterfotzigkeit, Schlagfertigkeit und Witz kennzeichnen ihre unglaubliche Bühnenpräsenz. www.lizzy-aumeier.de

Musikkabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Lucy van Kuhl

Fliegen mit Dir

Dienstag, 23. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Lucy van Kuhl verbindet exzellentes Klavierspiel mit kabarettistischem Gesang. In Wort und Musik kommentiert sie typische Alltagssituationen, Menschliches und Absurdes. Dabei hat sie so Manches zu erzählen von Reisen mit der Bahn, Erlebnissen auf Kreuzfahrtschiffen, menschlichen Eigenheiten und natürlich auch von den eigenen Sehnsüchten und Verliebtheiten, messerscharf beobachtet und liebevoll seziert. www.corinna-fuhrmann.de

Kabarett | KÄS-Derniere

Alfons

Mein Deutschland

Mittwoch, 24. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

In einer kurzweiligen Mélange aus Kabarett, Theater und poetischen Momenten widmet sich Alfons augenzwinkernd der aktuellen Nachrichtenlage, genauso wie kleinen Fundstücken aus dem Alltag seiner Wahlheimat. Und natürlich bringt er eine Auswahl seiner besten Filme auf die Leinwand, seine berühmt-berüchtigten Reportagen mit dem Puschelmikrofon. www.alfons-fragt.de

Musik-Kabarett

Lars Reichow

Freiheit

Donnerstag, 25. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 3

Immer nur machen, was man will – das ist vielleicht langweilig. Deswegen können es manche kaum erwarten, den eigenen Garten einzuzäunen und das Wachstum zu unterdrücken. Während andere Völker die Freiheit mit den Zähnen verteidigen, geben wir sie mit einem knackigen Passwort am Computer ab. Hat man je einen Fisch zur Freiheit im Netz befragt? Für viele bedeutet Freiheit durchzuschlafen, ohne aufs Klo zu gehen. www.larsreichow.de

Kabarett

Richard Rogler

Das müssten Sie mal sagen, Herr Rogler!

Freitag, 26. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 3

„Ich habe einen schönen Beruf. Ständig machen sich Gegner und Fans Gedanken über meine Auftritte. Sie schreiben, sie sprechen mich auf der Straße an: „Herr Rogler, ich erzähle Ihnen jetzt was. Das müssten Sie mal auf der Bühne oder im Fernsehen sagen!" Einverstanden. Denn ich bin immer wieder erstaunt, wie aufmerksam die Bürgerinnen und Bürger das gesellschaftliche Leben und die Politik verfolgen." www.richard-rogler.de

Bühne

Thimon von Berlepsch
Der Magier

Freitag, 26. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 5

Die KÄS goes **Saalbau**!

Arnsburger Straße 24

Mit seiner Faszination für die Magie nimmt Thimon von Berlepsch sein Publikum mit auf eine Reise der Phantasie, der Spannung und des Staunens. Auf seinen Reisen rund um die Welt lässt er sich inspirieren. Anekdoten, Fotografien, Erlebnisse und Eindrücke fließen in sein Programm ein und werden von unvergesslichen magischen Momenten eingebunden. www.thimonvonberlepsch.de

Mit freundlicher Unterstützung der SAALBAU

Kabarett

Thomas Reis
Endlich 50!

Samstag, 27. Februar

Beginn 20 Uhr | PG 2

Wer Reis kennt, weiß, dass sich der Mann bewährt hat als Animateur geriatrischer Selbsthilfegruppen. Denken Sie nur an „Gibt's ein Leben über 40?" Das hat er 10 Jahre gespielt und darüber vergessen, älter zu werden. Bis ihn Freunde zum 50sten eingeladen haben: zu seinem eigenen. www.theatertransfer.de/thomas-reis.html

Lesung

Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Panne

Sonntag, 28. Februar

Beginn 18 Uhr | PG 1

Die Hesselbachs waren die erste Fernsehfamilie Deutschlands, deren Serie wahrhaft die Straßen fegte. Denn so hießen „Blockbuster" mal bei uns – Straßenfeger. Aber das war zu einer Zeit, in der man sich noch über ein „Dreckrändsche" aufregte. Jo van Nelsen dabei zuzuhören, wie er nacheinander und durcheinander alle und jeden spielt, das ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! www.jovannelsen.de

Poetry Slam

NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

Montag, 29. Februar

Beginn 20 Uhr | 10 € (AK)

Die KÄS präsentiert Vier der besten Poetry Slammer Deutschlands. Textsicher und bühnenerfahren duellieren sie sich. Zu diesem Slam kommen **Felix Römer** und **Jan Koch** als Support. Wen Sie an diesem Abend sonst noch live erleben können, finden Sie unter: www.facebook.de/naxosslam

Literarisches Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Felix Römer
Verhinderter Held

Dienstag, 1. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

„Poetry Slam ist Rock'n'Roll für Unmusikalische", sagt Felix Römer. Was das heißt, wird in seinen Texten deutlich. Römers Lyrik ist emotional, aber nie gefühlsduselig. Seine Gedichte bestechen nicht nur durch das richtige Versmaß und die Rhythmik. Sie umarmen wie ein guter Freund. Oft geht es ums Scheitern, selten ist es so schön wie hier.

www.myslam.net/de/slam-poet/513/

Kabarett-Theater | Zum 1. Mal in der KÄS

Bernd Kohlhepp & Uli Boettcher
Der unsichtbare Hund – jetzt noch unsichtbarer

Mittwoch, 2. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Die Beiden reisen umher, um Menschen neu für Lyrik von gestern zu begeistern. Dabei haben sie einen privaten Pflegenotstand: Die Pflegerin ihrer dementen Tante hat kurzfristig gekündigt. Nun liegt die Gute auf der Hinterbühne, von wo aus sie ihre Ansprüche anmeldet. Dass es Wastl nicht mehr gibt, weiß die Tante nicht. Auch nicht, dass Kohlhepp und Boettcher den Hund seither imitieren; außerdem ein Ballettstudio, das Fernsehprogramm und noch dies & das. www.berndkohlhepp.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Knacki Deuser
Seltsames Verhalten
Donnerstag, 3. März
Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein Mann, ein Mikro und vielleicht noch ein Barhocker – mehr braucht Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser nicht für sein Programm aus Anekdoten, Wortwitz und kurioser Situationskomik. Mit ein paar Überraschungen und einem Gastkünstler im Gepäck zeigt der Stand-upper dem Publikum seine Sicht der Dinge. Das Fazit: sau komisch. Stand-Up im amerikanischen Stil, reduziert und direkt. www.kjdeuser.de

Kabarett | Wiederaufnahme

Mark Britton
Ohne Sex geht’s auch (nicht)
Freitag, 4. März
Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein Leben ohne Sex ist möglich – aber keins ohne Brille. Ein Reisebericht aus den mittleren Jahren zwischen Teenager und Rentner, zwischen Skateboard und Rollator, zwischen Playstation und Intensivstation. Englischer Humor. aber in deutscher Sprache, so lautet das Rezept, mit dem Mark Britton seit Mitte der neunziger Jahre über Deutschlands Bühnen fegt. www.markbritton.de

Kabarett

Max Uthoff
Gegendarstellung
Freitag, 4. März
Beginn 20 Uhr | PG 4
Die KÄS goes **Saalbau**!
Arnsburger Straße 24

Max Uthoff erzählt seine Sicht der Dinge. Von der Wucht der Behauptung, mörderischen Geschäften, gesellschaftlichem Inzest, Drehzahlmessern und teuflischen Kreisläufen. Nicht ganz unwahrscheinlich, dass an diesem Abend Teilnehmer der deutschen Politik Erwähnung finden. www.maxuthoff.de

Mit freundlicher Unterstützung der SAALBAU

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Kerim Pamuk & Lutz von Rosenberg Lipinsky
Brüder im Geiste
Samstag, 5. März
Beginn 20 Uhr | PG 2

Der Kulturkampf von Islam und Christentum erlebt einen neuen Höhepunkt. Aber zwei Männer stemmen sich mit Wort, Witz & Geist gegen die hysterische Ignoranz beider Seiten. Endlich werden die beiden großen Weltreligionen von zwei Gläubigen der anderen Art repräsentiert: Hier der protestantische Kabarettist und Theologe mit ostwestfälischem Migrationshintergrund, dort der muslimische Bühnenkünstler und Orientalist vom Schwarzen Meer. www.kerimpamuk.de

A-Cappella

6-Zylinder
alle fünfe! refreshed
Sonntag, 6. März
Beginn 18 Uhr | PG 3

Mit ihrer Mischung aus Gesang und Entertainment haben sie einen Stil kreiert, der beim Publikum einfach für Spaß und gute Laune sorgt. Auch dieses Mal sind die 6-Zylinder ihrem Rezept treu geblieben: in allen Genres zuhause, von Pop, Rock, Country über Blues, Ballade, Schlager bis hin zum Jodler, wechseln sich internationale Hits ab mit liebevoll (selbst-)ironischen Betrachtungen ihrer selbst oder auch Ihrer westfälischen Heimat. www.6-zylinder.de

Bühne

Stefan Verra: Ertappt!
Körpersprache: Echt männlich. Richtig weiblich.
Dienstag, 8. März
Beginn 20 Uhr | PG 2

Stefan Verras Vorträge und Shows begeistern jährlich zehntausende Teilnehmer von Europa bis China. Mit seiner ganzheitlichen Methodik, sich bei der Analyse der Körpersprache nicht in bruchstückhaften Einzelsignalen zu verzetteln, sondern immer den Gesamtkontext zu betrachten, beeindruckt er Mediziner wie Wissenschaftler. www.stefanverra.com

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Bastian Bielendorfer
Das Leben ist kein Pausenhof

Mittwoch, 9. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Mutter Lehrerin auf der Grundschule, Vater Pauker auf dem Gymnasium und der eigene Onkel im Direktorensessel. Ein schulisches Guantanamo, ein Aufwachsen härter als der gewiss glutenfreie Pausenzwieback aller Sportlehrer. So lässt sich die Kindheit von Deutschlands wohl bekanntestem Lehrerkind zusammenfassen. Bastian Bielendorfer blickt mit Wehmut, aber noch viel mehr Humor auf seine Reifezeit zurück. www.bastian-bielendorfer.de

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Simon Pearce
Allein unter Schwarzen

Donnerstag, 10. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Simon Pearce ist Schauspieler, Comedian und Kabarettist. Und ja, er ist schwarz. Als Urbayer begegnet er Rassismus mit Humor und spricht auf der Bühne über fremde Hände in seinen Haaren, Polizeikontrollen und sein Leben als Schwarzer in Bayern. Immer wieder macht er skurrile und schräge Begegnungen, hat es mit offenem oder verstecktem Rassismus zu tun, dann wieder mit übertriebener political correctness.

www.simonpearce.de

Theater

Ehepaar Schwerdtfeger
Very Best of

Freitag, 11. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Brigidde und Häbbäd aus Frankfurt sind Hessens Vorzeigepaar. Nach zehn Minuten mit ihnen fühlt man sich wie daheim bei Kaffee und Erdbeerkuchen. Sie ist ein bißchen schrill, er trägt gerne Hut. Zusammen sind sie hemmungslos, geschwätzig und ständig streitend – scheinbar banal, auf den zweiten Blick aber tief philosophisch. www.die-schwerdtfegers.de

Zwischenlandung der Fliegenden Volksbühne

Michael Quast und Philipp Mosetter
Goethe: Faust I

Samstag, 12. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der Faust von Johann Wolfgang von Goethe als Humorbuch ersten Ranges. Mit Michael Quast (der immer strebend sich bemüht) als Meister der multiplen Rollengestaltung und Philipp Mosetter (dem Geist, der stets verneint) als personifizierter Fußnote unter Hinzuziehung der Psychoanalyse, der Quantentheorie und der Kunst, Papierflieger zu falten. www.michaelquast.de

Comedy

Bodo Bach
Auf der Überholspur

Sonntag, 13. März

Beginn 18 Uhr | PG 2

Blinker links und Vollgas, immer auf der Überholspur! „Ich habe keine Zeit“, diesen Satz hört man ständig. Ein Termin jagt den nächsten. Dabei gab es in der Geschichte der Menschheit noch nie so viele Techniken und Dienstleister, die uns helfen, Zeit zu sparen. Trotzdem, überall nur Hektik und Hast. Mobilität heißt das Zauberwort des 21. Jahrhunderts. Vom Laufstall bis zum Treppenlift - immer auf Achse: Kids auf Skateboards, Best Ager auf Mountainbikes und Essen auf Rädern. www.bodobach.de

Lesung

Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Der Wahrsager

Dienstag, 15. März

Beginn 20 Uhr | PG 1

Die Hesselbachs waren die erste Fernsehfamilie Deutschlands, deren Serie wahrhaft die Straßen fegte. Denn so hießen „Blockbuster“ mal bei uns – Straßenfeger. Aber das war zu einer Zeit, in der man sich noch über ein „Dreckrändsche“ aufregte. Jo van Nelsen dabei zuzuhören, wie er nacheinander und durcheinander alle und jeden spielt, das ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! www.jovannelsen.de

Kabarett

Stephan Bauer
Warum heiraten? Leasing tut's auch!

Mittwoch, 16. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Nach sechs Jahren als Single ist Stephan Bauer endlich wieder unter der Haube. Und was für eine Granate! 25 Jahre alt, Traummaße, klug und selbständig: ein Sechser im Lotto. Trotzdem fühlt sich die neue Beziehung aber nur an wie 3 Richtige mit Zusatzzahl. An der Seite einer jungen Frau fühlt sich Mann plötzlich steinalt und mopsig. Die alten Ausreden funktionieren nur noch mittelprächtig. www.stephanbauer-kabarett.de

Justizkabarett | Wiederaufnahme

Werner Koczwara
Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt

Donnerstag, 17. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Werner Koczwara hat mit seinem juristischen Mehrteiler „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt" nicht nur eine fulminante Justiz-Satire, sondern auch Kabarettgeschichte geschrieben. Das Programm wird auf Kabarettbühnen und in renommierten Theatern aufgeführt. Und nun erneut auch in der KÄS. Auf ein Wiedersehen! www.koczwara.de

Solo-Varieté

Marcus Jeroch
SehQuenzen

Freitag, 18. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Marcus Jeroch deutscht anders. Er taucht ein in Sprache, bis zu Wahn und Tiefenrausch, dann plötzlich hockt er am Gestade der Worte, spielt mit ihrer Oberfläche, und doch – es plätschert Sinn. Er bietet ein Vergnügen der Querdenkerei, voll Nonsens und feinstens versteckter Philosophie. www.marcusjeroch.de

Kabarett

Hans Gerzlich
So kann ich nicht arbeiten!

Samstag, 19. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Diplom-Ökonom Hans Gerzlich hat sich in der Büro-Arena unter jene Gladiatoren gemischt, die ihren überfüllten Terminkalender mit einem erfüllten Leben verwechseln, deren Freizeit Rufbereitschaft heißt und auf deren Grabstein steht: Er brannte für seinen Job... aus. Staubtrocken und bleistiftspitz knöpft sich der Kabarett-Seiteneinsteiger DAS Thema Nr. 1 unserer schönen neuen Arbeitswelt vor: Burnout! www.gerzlich.de

Lesung

Susanne Hasenstab
Morgen ist Gelber Sack!

Sonntag, 20. März

Beginn 18 Uhr | PG 2

Die Aschaffenburger Autorin bietet höchst amüsante Einblicke in die Untiefen, Strudel und Seitenarme unserer alltäglichen Kommunikation. In den Lesungen lauschen die Besucher unter anderem dem Gespräch der langjährigen Ehepartner, die den Urlaub damit verbringen, auf die Öffnung des Buffets zu warten. Ferner ist da die Irrfahrt nach Offenbach, während der vor lauter Hektik die Stimme des Navigationsgeräts wie ein normaler Gesprächspartner ins Gerede miteinbezogen wird. www.susannehasenstab.de

Poetry Slam

NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

Montag, 21. März

Beginn 20 Uhr | 10 € (AK)

Die KÄS präsentiert Vier der besten Poetry Slammer Deutschlands. Textsicher und bühnenerfahren duellieren sie sich – immer am letzten Montag des Monats. Als Support hat sich **Torsten Sträter** angekündigt. So viel steht schon mal fest. Wen Sie an diesem Abend sonst noch live erleben können, finden Sie unter: www.facebook.de/naxosslam

Comedy

Der Tod
Mein Leben als Tod

Mittwoch, 30. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Sterben hatte bisher einen recht negativen Ruf. Doch damit ist jetzt Schluss. Denn nun startet der Sensenmann höchstpersönlich eine beispiellose Image-Kampagne quer durch die Republik. Mit Konfetti, Blockflöte und Sense-to-go! Seit er im Sommer 2011 zum ersten Mal die Bühne betrat, wurde seine abendfüllende Bühnenshow bereits mehrfach ausgezeichnet. www.endlich-tod.de

Kabarett

Till Reiners
Auktion Mensch

Donnerstag, 31. März

Beginn 20 Uhr | PG 2

Von wegen, in unserem System sei ein Menschenleben nichts mehr wert! Manchmal lassen sich bis zu mehrere Tausend Euro rausschlagen! Wer sich optimiert, der wird auch nachgefragt. Deshalb hat Till Reiners seinen Bachelor in Opportunismus um drei Semester verkürzt und geht als gutes Beispiel voran: Er ist jetzt noch besser. www.tillreiners.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Anny Hartmann
Ist das Politik, oder kann das weg?

Freitag, 1. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Die klassischen Nachrichten driften immer mehr in den Boulevard ab und man versteht gar nicht mehr, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden. Worüber lohnt es sich aufzuregen? Was sind die wahren Ungerechtigkeiten? Anny Hartmann bringt Licht ins Dunkel und trennt echte Aufreger von puren Ablenkungsmanövern. Sie ist unbequem und gesellschaftskritisch, das aber mit viel Humor und grundsympathisch. www.annyhartmann.de

Steh-Greif-Kabarett

Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

Samstag, 2. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein charmanter Unterhalter, der sich selbst unterhält – mit seinen Zuschauern. Ein plaudernder Philosoph, der das Leben wörtlich nimmt. Ein aufmerksamer Zuhörer, der nach und nach den roten Faden des Abends spinnt – aus dem Stegreif. Thomas Kreimeyer lädt zum kommunikativen Kabarett ein – und führt die Kommunikation auf die kabarettistische Ebene. An einem einzigen Abend kann vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett alles geschehen. Und das tut es auch. www.kabarett-der-rote-stuhl.de

Kabarett

Rolf Miller
Alles andere ist primär!

Sonntag, 3. April

Beginn 18 Uhr | PG 2

Schneller, höher, weiter? Garantiert nicht. Es wird langsamer, breiter, härter. Nach seinen Erfolgsprogrammen „Kein Grund zur Veranlassung“ und „Tatsachen“ wissen wir eins sicher: Millers namenloser Held wird in „Alles andere ist primär“ noch grandioser scheitern – und das gönnen wir jedem Zuschauer. www.rolfmiller.de

Lesung | KÄS-Premiere

Lars Niedereichholz
von Mundstuhl
Mofaheld!

Mittwoch, 6. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Als Marcs Eltern sich entschließen, das Reihenhaus gegen eine Seniorenwohnung einzutauschen, fällt ihm seine alte Schatzkiste wieder in die Hand: prall gefüllt mit Konzertkarten, alten Mixkassetten, Briefen, Fotos und – einem Batikhalstuch. Das riecht nach Parfum und Haarspray und katapultiert Marc zurück in die 80er Jahre.

www.rowohlt.de/paperback/lars-niedereichholz-mofaheld.html

Lesung

Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Hochzeit

Donnerstag, 7. April

Beginn 20 Uhr | PG 1

Die Hesselbachs waren die erste Fernsehfamilie Deutschlands, deren Serie wahrhaft die Straßen fegte. Denn so hießen „Blockbuster“ mal bei uns – Straßenfeger. Aber das war zu einer Zeit, in der man sich noch über ein „Dreckrändsche“ aufregte. Jo van Nelsen dabei zuzuhören, wie er nacheinander und durcheinander alle und jeden spielt, das ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! www.jovannelsen.de

Kabarett | KÄS-Derniere

Frank Lüdecke
Schnee von morgen

Freitag, 8. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Die Zukunft wird immer schneller. Was wir heute lernen, ist Schnee von morgen und war gestern schon falsch. Die Politik kommt auch nicht mehr hinterher. Viele sind so enttäuscht, die würden sogar „Vodafone“ in die Regierung wählen. Weil sie sich sagen, lieber 50 Frei-SMS als gar keine Rente. Wie gewohnt spickt Lüdecke seinen Vortrag mit philosophischen Seitensprüngen und begleitet sich selbst auf der Gitarre. www.frank-luedecke.de

Musik-Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Das Lumpenpack
Steil-Geh-Tag

Samstag, 9. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Das Lumpenpack, Max Kennel und Indiana Jonas, geht steil. Supersteil. Eine Gitarre, Quatsch und die Erfahrung von hunderten Poetry-Slam-Auftritten ergeben das erste Bühnenprogramm der Beiden. In spitzbübischen Charme und Selbstironie gekleidet singen sie Lieder, performen Geschichten und Gedichte und changieren dabei stets zwischen brachialem Humor und hintersinniger Nachdenklichkeit. Ein Potpourri der guten Laune. Und Konfetti. www.daslumpenpack.de

Kabarett

Magdeburger Zwickmühle
Erspart uns eure Zukunft

Sonntag, 10. April

Beginn 18 Uhr | PG 2

Marion Bach und Hans-Günther Pölitz beherrschen noch die hohe Kabarett-Kunst Ostdeutschlands: feine Texte, zündende Pointen, hinterlistige Sinn-Fragen, blitzsaubere Dialoge und dazu noch passende Songs. So erwartet uns wieder ein politisch-satirischer Kabarettabend am Puls der Zeit. Wie lustig und anregend das für Hirn und Zwerchfell sein kann, wird Ihnen das eingespielte Duo zeigen. www.magdeburger-zwickmuehle.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Aydin Işik
Bevor der Messias kommt

Mittwoch, 13. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der türkisch-stämmige Kölner Kabarettist beschäftigt sich mit der Ankunft des Messias. Welche Vorbereitungen müssen wir treffen? Sind wir so weit, ihn zu empfangen? Was müssen wir vorher beichten? Welche Ausreden müssen wir uns ausdenken, um erklären zu können, dass wir die Bergpredigt doch nicht so ganz verinnerlichen konnten, dass wir mehr Zeit im Internet verbringen als in Kirchen, Moscheen oder Synagogen? www.aydin-kabarett.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Fatih Çevikkollu
EmFatih

Donnerstag, 14. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Fatih Çevikkollu spielt mit Wahrheit und Fanatismus: Die Einen tragen ein Kopftuch, die Anderen einen geistigen Schleier, und so manche Lügenfresse geht morgens spazieren. Sagte man früher Kümmeltürken, so sind es heute Topterroristen. Seit ISIS aber wissen wir: Wir haben keinen Plan gegen den Fanatismus. Wir handeln kopflos. Fatih Çevikkollu spielt mit Form und Inhalt, mit der Paragrafen-Deko des Grundgesetzes der Einen und der DAX-Kurve der Anderen. www.fatihland.de

Kabarett

Thomas Reis
Endlich 50!

Freitag, 15. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Endlich 50! Aber was? Jahre auf dem Buckel? Seelen in der Brust? Vorschläge zur Weltverbesserung? Euro aufm Konto? Oder von allem etwas? Vermutlich letzteres. Wer Reis kennt, weiß das. Aber auch, dass sich der Mann bewährt hat als Animateur geriatrischer Selbsthilfegruppen. Denken Sie nur an „Gibt's ein Leben über 40?" Das hat er 10 Jahre gespielt und darüber vollkommen vergessen, älter zu werden. Bis ihn Freunde zum 50sten eingeladen haben: zu seinem eigenen. www.theatertransfer.de/thomas-reis.html

Kabarett

Holger Paetz
Auch Veganer verwelken

Samstag, 16. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Die Vernunft ist nicht aufzuhalten. Ein Leben ohne Fleisch heißt Zukunft, Vitalität, Gesundheit, Sex, Frauen, Geld. Da will jeder hin. Überhaupt keine Frage. Also raspeln, schälen, hacken und jedes Blatt einzeln veredeln. Aber wirklich ohne? Also ganz ohne? Allein, dass man sich immer rechtfertigen muss, warum man kein Fleisch mehr isst. Weil einem Tiere leid tun? Ach ja? Und Pflanzen tun einem nicht leid? www.holger-paetz.de

Zwischenlandung der Fliegenden Volksbühne

Michael Quast
Schiller: Verrat Verrrat, und hinten scheint die Sonne!

Sonntag, 17. April

Beginn 18 Uhr | PG 2

Von Schiller lernen heißt, kompromisslos möglichst alles und nur das Größte zu wollen, und zwar sofort. Der Bühnentausendsassa Michael Quast und die personifizierte Fußnote Philipp Mosetter machen sich auf, an diesem Anspruch ganz im Schillerschen Sinne zu scheitern, nämlich grandios. www.michaelquast.de

Literarisches Kabarett

Torsten Sträter
Selbstbeherrschung umständehalber abzugeben

Dienstag, 19. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Bei Sträter ist Idiotie nicht nur ein leeres Wort. Er erzählt von gebrochenen Menschen und Hunden, der Spargelsaison, dem Leben vor dem Tod im Ruhrgebiet und allen anderen wirklich sonderbaren Begebenheiten - und das alles mit einer angenehmen Stimme. Er liest seine Geschichten vor und erzählt dazwischen seltsames Zeug. Reichlich davon. www.torsten-straeter.de

Comedy | KÄS-Derniere

Hennes Bender
KLEIN/LAUT

Mittwoch, 20. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Hennes Bender ist weder besonders groß noch sonderlich leise. Deswegen trägt seine neueste Show auch den trefflichen Titel „KLEIN/LAUT"! Damit jeder weiß: Da vorne steht etwa kein großer, stiller Mann, sondern da wuselt dieser kleine, krachige Comedyhobbit über die Bühne, immer auf 180 und immer kurz vorm Explodieren. Dieser Mann braucht kein Feuerwerk, er ist selber eins. www.hennesbender.de

Literarisches Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Patrick Salmen
Menschen sind auch nur Leute

Donnerstag, 21. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Humboldt sagte einst: „Im Grunde sind es immer die Verbindungen mit Menschen, die dem Leben seinen Wert geben". Klingt schön. Ist aber schlichtweg falsch. Humboldt, der alte Hippie, scheint in einer sonderbaren Zeit und außerdem nicht im Ruhrgebiet gelebt zu haben. Sonst wüsste er: Das Leben an sich ist großartig, Menschen hingegen eher eine unschöne Begleiterscheinung. www.patricksalmen.de

Kabarett | KÄS-Derniere

Thomas Freitag
Nur das Beste – Jubiläumsedition

Freitag, 22. April

Beginn 20 Uhr | PG 3

Zu seinem 40. Bühnenjubiläum präsentiert Thomas Freitag eine ganz persönliche Auswahl an Lieblingsstücken, Highlights aus seinem neuesten Solo „Der kaltwütige Herr Schüttlöffel“ sowie vorherigen Programmen. Mit enormer Spielfreude lässt er Politiker aus vergangenen Tagen (wie etwa Franz-Josef Strauß, Herbert Wehner und Willy Brandt) wieder auferstehen. www.thomasfreitag.eu

Kabarett

Sebastian Schnoy
Paris London Hongkong – Hauptsache Europa

Samstag, 23. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ist das Wurstcroissant das einzige, was Deutschland und Frankreich verbindet? Welche Geheimbotschaften verbergen sich hinter den IKEA-Namen? Und sind die Österreicher tatsächlich nur die Nachfahren der Fußlahmen, die bei den Völkerwanderungen an den Hängen der Alpen liegengeblieben sind? Sicher ist eins: Ein Deutscher konnte nur Papst werden, weil Benedikt sein Handtuch auf den Heiligen Stuhl gelegt hat. www.schnoy.de

Kabarett

Mike & Aydin
Nord-Süd-Gefälle

Sonntag, 24. April

Beginn 18 Uhr | PG 2

Ein Engländer und ein Türke treten auf, um die Differenzen zwischen diesen sehr unterschiedlichen Mentalitäten ans Tageslicht zu bringen. Wenn ein Engländer und ein Türke sich treffen, darf natürlich die EU als Thema nicht fehlen. Die beiden erklären, wie ein gemeinsames Europa funktionieren kann. Nun ja, das versuchen sie zumindest. Nach und nach werden alle Klischees, alle Vorurteile gnadenlos dargestellt: Frech, vorlaut und politisch total unkorrekt. www.mike-aydin.com

Poetry Slam

NAXOS SLAM
Poetry in der KÄS

Montag, 25. April

Beginn 20 Uhr | 10 € (AK)

Die KÄS präsentiert Vier der besten Poetry Slammer Deutschlands. Textsicher und bühnenerfahren duellieren sie sich – immer am letzten Montag des Monats, immer moderiert von Stefan Dörsing. So viel steht schon mal fest. Wen Sie an diesem Abend sonst noch live erleben können, finden Sie unter: www.facebook.de/naxosslam

Theater

Ehepaar Schwerdtfeger
Schwerdtfegers feiern Silberhochzeit

Mittwoch, 27. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Herbert und Brigitte wollen ein freudiges Ereignis feiern: Seit 25 Jahren besteht nun ihre Ehe, die seinerzeit nicht nur vom Pfarrer, sondern auch von allen Höhen und Tiefen gesegnet war. Ausgerechnet kurz vor der großen Feier zur Silberhochzeit wagt Brigitte den Schritt zur selbständigen Unternehmerin: Sie eröffnet das Nagelstübchen Biggi! Zum Leidwesen Herberts mit den Rücklagen, die er für seine Rente gespart hatte. www.die-schwerdtfegers.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Jo van Nelsen
Ein Panter in Berlin – Kurt Tucholsky und der Sound der Zwanziger Jahre

Donnerstag, 28. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Kurt Tucholsky, der wohl bedeutendste deutsche Satiriker und Journalist des 20.Jahrhunderts, hatte eine große Liebe: sein Grammophon! Diese Liebe teilt er mit dem Frankfurter Kabarettisten und Schellackplatten-Sammler Jo van Nelsen, der an diesem Abend dem Sound der Zwanziger Jahre nachlauscht in Tucholskys Texten und Liedern, untermalt von bewegten Bildern aus bewegter Zeit. www.jovannelsen.de

Kabarett

HG.Butzko
Super Vision
Freitag, 29. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

In der Laudatio zum Deutschen Kleinkunstpreis heißt es über HG. Butzko: „Die Jury zeichnet einen politischen Kabarettisten aus, der mit anspruchsvoller Komik und analytischer Schärfe selbst höchst komplexe Zusammenhänge darstellt. Dabei ist er ein Meister des investigativen Kabaretts." Mehr muss man nicht sagen. Wer sich selber überzeugen will, sollte sich „Super Vision" angucken kommen. www.hgbutzko.de

Kabarett

Bill Mockridge
Alles frisch?!
Samstag, 30. April

Beginn 20 Uhr | PG 2

Warum macht Sex uns nicht nur glücklich, sondern auch noch jünger? Was geschieht in unserem Körper, wenn wir älter werden? Was klappt nicht mehr so gut wie früher – und was kann man dagegen tun? Was sollte man mit einem entspannten Lächeln akzeptieren, weil es nun mal zum Älter werden gehört? Macht ein Rotwein-Bad wirklich eine Babyhaut – oder einfach nur besoffen? www.bill-mockridge.de

Literarisches Musik-Kabarett

Simon & Jan
Ach Mensch
Sonntag, 1. Mai

Beginn 18 Uhr | PG 2

Eine misanthropische Revue über das einzige Lebewesen, das wirklich eine Wahl hätte. Sie nehmen den Menschen unter die Lupe. Das Ergebnis: Die Würde des Menschen ist unauffindbar. Auch in punkto Energieeffizienz ist er nicht mehr tragbar. Sein Verbrauch reicht ins Unermessliche und was kommt heraus? Vorwiegend heiße Luft. Was tun? Abschalten? Abschießen? www.simonundjan.de

Kabarett

Peter Vollmer
Frauen verblühen, Männer verduften – Folge 2
Mittwoch, 4. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Für Männer gibt es gerade mal wieder 1000 gute Gründe zu verduften: Für's Geld verdienen und Kinder zeugen werden sie schon lange nicht mehr gebraucht, jetzt parken auch noch die Autos von alleine ein. Männer werden im Grunde nur geduldet, weil ja irgendeiner das Leergut wegbringen muss. www.peter-vollmer.de

Kabarett

Marius Jung
Singen können die alle!
Donnerstag, 5. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der schwarze Kabarettist und Bestsellerautor Marius Jung beleuchtet witzig und manchmal bitterböse das Zusammenleben unserer angeblichen Multikulti-Gesellschaft. Er rechnet mit der schlimmsten Erfindung seit der europäischen Gurkenverordnung ab: der Politischen Korrektheit und zeichnet dabei seinen eigenen Weg vom Regen in die Traufe, vom Neger zum Maximalpigmentierten. Vor keinem Klischee, sei es noch so nett gemeint, macht er Halt.
www.mariusjung.de

Comedy

Thomas Nicolai
URST
Freitag, 6. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Saukomisch, sexy, sächsisch – kurz: Thomas Nicolai. Wer den quirligen blonden Entertainer live erlebt hat, weiß, warum man ihn auch den Mann der 1000 Stimmen nennt. Das Berliner Chamäleon ... pardon, der Berliner Comedian mit der sächsischen Seele verblüfft und verzaubert sein Publikum immer wieder mit atemberaubender Vielseitigkeit. Mit seinem aktuellen Programm ist er jetzt wieder unterwegs – Zwerch- und Trommelfellstimulation garantiert.
www.thomasnicolai.de

Musik | KÄS-Premiere

Mulo Francel & Evelyn Huber von Quadro Nuevo „Aventure“ für Saxofon und Harfe

Samstag, 7. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Saxofon und Harfe – zwei Instrumente, wie sie unterschiedlicher kaum sein könnten. Zwischen ihnen liegt die Spannung ewiger Dualismen. Das Duo führt seine Instrumente in einem faszinierenden Rendezvous zusammen: Mulo Francel, bekannt als Bläser von Quadro Nuevo und seine virtuose Bandkollegin Evelyn Huber an der Harfe schöpfen seit nunmehr 18 Jahren aus der Spannung ihrer Instrumente. www.mulofrancel.de

Kabarett | KÄS-Derniere

Vince Ebert Evolution

Sonntag, 8. Mai

Beginn 16 Uhr | PG 3

Beginn 20 Uhr | PG 3

Vince Ebert ergründet den Schlüssel zur einzigartigen Karriere des Homo sapiens und erklärt, warum die Natur Sex erfunden hat, ob wir jemals unsterblich werden können und ob der Musikantenstadl mit der Evolutionstheorie vereinbar ist. Immer naturwissenschaftlich fundiert und garantiert gnadenlos komisch! www.vince-ebert.de

Lesung

Jo van Nelsen liest die Hesselbachs Der Kinderwagen

Dienstag, 10. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 1

Die Hesselbachs waren die erste Fernsehfamilie Deutschlands, deren Serie wahrhaft die Straßen fegte. Denn so hießen „Blockbuster“ mal bei uns – Straßenfeger. Aber das war zu einer Zeit, in der man sich noch über ein „Dreckrändsche“ aufregte. Jo van Nelsen dabei zuzuhören, wie er nacheinander und durcheinander alle und jeden spielt, das ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! www.jovannelsen.de

Kabarett

Timo Wopp Moral – Eine Laune der Kultur

Mittwoch, 11. Mai

Donnerstag, 12. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Du kannst arbeiten oder reich werden. Du kannst tolerant sein oder was bewegen. Du kannst Recht haben oder eine Beziehung führen. Timo Wopp nennt das Kind beim Namen, so hässlich es auch sein mag. Für einen guten Gag sucht er schon mal Grenzen auf. Dass seine Zuschauer ihm dorthin gerne folgen, liegt vor allem daran, dass sie gedanklich nicht über plattgetrampelte, altbekannte Comedy-Pfade geschleppt werden. www.timowopp.de

Zwischenlandung der Fliegenden Volksbühne

Michael Quast und Philipp Mosetter Goethe: Faust I

Freitag, 13. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der Faust von Johann Wolfgang von Goethe als Humorbuch ersten Ranges. Mit Michael Quast (der immer strebend sich bemüht) als Meister der multiplen Rollengestaltung und Philipp Mosetter (dem Geist, der stets verneint) als personifizierter Fußnote unter Hinzuziehung der Psychoanalyse, der Quantentheorie und der Kunst, Papierflieger zu falten. www.michaelquast.de

Kabarett

Han’s Klaffl Schul-Aufgabe – Ein schöner Abgang ziert die Übung!

Mittwoch, 18. Mai

Donnerstag, 19. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 3

Was macht ein Lehrer, dem der pädagogische Auftrag auch nach der Pensionierung noch in den Knochen sitzt, der die Didaktik lebenslänglich verinnerlicht hat, sich aber plötzlich seiner Zielgruppe beraubt sieht? Da gibt es viel zu tun – der Laie hat ja keine Vorstellung! www.hans-klaffl.de

Literarisches Kabarett

Horst Evers
Hinterher hat man's meist vorher gewusst | KÄS-Premiere

Freitag, 20. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Er ist der große Erzähler unter den deutschen Kabarettisten. Seine schrägen Geschichten über die Aberwitzigkeiten unserer Republik, über Ganzkörperadventskalender, tote Briefkästen oder die Ikea-Revolution finden eine immer größere Fangemeinde. Wöchentlich kann man seine Geschichten im Radio hören und immer öfter seine Auftritte im Fernsehen sehen. www.horst-evers.de

A-Cappella | KÄS-Premiere

LaLeLu
20 Jahre LaLeLu – Das Jubiläums-Programm

Samstag, 21. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Sonntag, 22. Mai

Beginn 18 Uhr | PG 2

Kaum zu glauben – LaLeLu, das ultimative A-Cappella-Comedy-Quartett aus Hamburg, wird 20 und lädt ein zu einer Geburtstagsparty der Superlative. LaLeLu ist nichts zu hoch, kein Niveau zu niedrig und kein Ton zu schwer. Ein einzigartiger Mix aus Gesang und Komik, Show und Parodie, Pop und Klassik und dem Besten aus 12 Programmen. www.lalelu.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Konrad Beikircher
Bin völlig meiner Meinung

Mittwoch, 25. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Der Beikircher gehört nicht zu den alten Männern, die nur zurück gucken. Er ist zwar 69, aber frischer denn je. Was passiert denn, wenn so einer auf die Sonnenbank geht oder beim Mäckes sich die Raubtierfütterung anschaut? Oder wenn er gar in Holland einen coffee shop aufsucht, weil er einem Freund was mitbringen will, sowas aber noch nie gemacht hat? Und wie tanzen diese jungen Leute heutzutage überhaupt? www.beikircher.de

Theater | Kino

Festival
Nippon Connection

Donnerstag, 26. Mai

Am 26. Mai ist das Japanische Filmfestival Nippon Connection in der KÄS zu Gast. Das ausführliche Programm und Tickets gibt es ab Anfang Mai 2016 auf der Seite www.diekaes.de.

Kabarett | KÄS-Premiere

Lizzy Aumeier
Ja, ich will!

Freitag, 27. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Lizzy will heiraten. Die Vollblutweib kommt unter die Haube. Erst Superlizzy im Divenrausch, dann das Boxenluder beim Elefantentreffen, schließlich die Fachfrau für Sex und Macht – und jetzt das. Man darf gespannt sein. Selbstironie, Spontaneität, Hinterfotzigkeit, Schlagfertigkeit und Witz kennzeichnen ihre unglaubliche Bühnenpräsenz. www.lizzy-aumeier.de

Kabarett | Zum 1. Mal in der KÄS

Mathias Tretter
Selfie

Samstag, 28. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Politik, Wirtschaft, Medien, Kultur, aber auch das Private sind zunehmend Schauplatz der schamlosen Überhöhung des eigenen Ichs. Selbst Systemadministratorinnen und Kindergärtner präsentieren heute Lebensläufe und Hobbys, wie man sie vormals aus der Gala kannte. Dazu werden Selbstporträts ins Netz gestellt, die Kate Moss und George Clooney aussehen lassen wie fränkische Jugendherbergseltern.

www.mathiastretter.de

Theater | Kino

Festival Nippon Connection

Sonntag, 29. Mai

Vom 24. bis 29. Mai 2016 präsentiert das Japanische Filmfestival Nippon Connection zum 16. Mal in Frankfurt am Main über 100 aktuelle Kurz- und Langfilme aus Japan, darunter zahlreiche Premieren, die von den Filmemachern persönlich vorgestellt werden. Auch zum Abschluss ist Nippon Connection in der KÄS zu Gast. Das ausführliche Programm und Tickets gibt es ab Anfang Mai 2016 auf der Seite www.diekaes.de.

Kabarett

Christoph Sieber
Hoffnungslos optimistisch

Dienstag, 31. Mai

Beginn 20 Uhr | PG 2

Mit großer Leidenschaft und einer gehörigen Portion Empörung spielt hier einer gegen die bestehenden Zustände an. Sieber singt, tanzt, flüstert und brüllt an gegen Verschwendung, Trägheit und schreckt auch nicht davor zurück, den Zuschauer in die Verantwortung zu nehmen. Er fokussiert sich dabei nicht auf die Marionetten des Berliner Puppentheaters, sondern auf die Strippenzieher und Lobbyisten im Hintergrund.

www.christoph-sieber.de

Theater

Ehepaar Schwerdtfeger
Very Best of

Mittwoch, 1. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Brigidde und Häbbäd aus Frankfurt sind Hessens Vorzeigepaar. Nach zehn Minuten mit ihnen fühlt man sich wie daheim bei Kaffee und Erdbeerkuchen. Sie ist ein bißchen schrill, er trägt gerne Hut. Zusammen sind sie hemmungslos, geschwätzig und ständig streitend – scheinbar banal, auf den zweiten Blick aber tief philosophisch. www.die-schwerdtfegers.de

Steh-Greif-Kabarett

Thomas Kreimeyer
Kabarett der rote Stuhl

Donnerstag, 2. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Ein charmanter Unterhalter, der sich selbst unterhält – mit seinen Zuschauern. Ein plaudernder Philosoph, der das Leben wörtlich nimmt. Ein aufmerksamer Zuhörer, der nach und nach den roten Faden des Abends spinnt – aus dem Stegreif. Thomas Kreimeyer lädt zum kommunikativen Kabarett ein – und führt die Kommunikation auf die kabarettistische Ebene. An einem einzigen Abend kann vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett alles geschehen. Und das tut es auch.

www.kabarett-der-rote-stuhl.de

Comedy

Abdelkarim
Zwischen Ghetto und Germanen

Freitag, 3. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Abdelkarim ist geboren und aufgewachsen in der Bielefelder Bronx. Klingt nach reichlich Zündstoff, ist aber vermutlich das Beste, was Comedy und Kabarett mit Migrationsvordergrund derzeit zu bieten haben. Abdelkarim erzählt authentisch und selbstironisch Geschichten aus seinem Leben. Das geht bei ihm ganz ohne vordergründige Gags, und es macht ihm sichtlich Spaß, Klischees gegen den Strich zu bürsten. www.abdelkarim.tv

Justizkabarett

Werner Koczwara
Einer flog über's Ordnungsamt

Samstag, 4. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Werner Koczwara hat mit dem juristischen Mehrteiler „Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt" nicht nur eine fulminante Justiz-Satire, sondern auch Kabarettgeschichte geschrieben. Das Programm wird in renommierten Theatern aufgeführt. An diese Meßlatte legt „Einer flog über's Ordnungsamt" nun an. Freuen Sie sich auf großen Humor, starke Pointen und kabarettistischen Tiefgang. www.koczwara.de

Lesung | KÄS-Premiere

Thomas Gsella
Gsella liest Gernhardt und Gsella

Dienstag, 7. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Robert Gernhardt war und ist einer der gelobtesten, geliebtesten und bedeutendsten deutschen Dichter. Der Dichter und Robert-Gernhardt-Preisträger Thomas Gsella lässt die lustigsten und schönsten, hellsten und schnellsten, wahrsten und besten Gernhardtgedichte gegen eine eigene Auswahl antreten; und heraus kommt ein munteres Spiel. www.thomasgsella.de

Kabarett | KÄS-Premiere

Frank Fischer
Gewöhnlich sein kann jeder

Mittwoch, 8. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

Das neue Programm von Frank Fischer wird außergewöhnlich. Denn der Alltag ist oft gewöhnlich genug. Das muss nicht sein, und deshalb nimmt Sie der vielfach ausgezeichnete Kabarettist mit in seine Welt voll verrückter Erlebnisse. Es ist ganz einfach, jeden Tag zu etwas Besonderem zu machen: Bieten Sie doch der Dame hinter der Fleischtheke ein Stück Wurst an. www.fischerfrank.de

Lesung

Jo van Nelsen liest die Hesselbachs
Die Simulantin

Donnerstag, 9. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 1

Die Hesselbachs waren die erste Fernsehfamilie Deutschlands, deren Serie wahrhaft die Straßen fegte. Denn so hießen „Blockbuster“ mal bei uns – Straßenfeger. Aber das war zu einer Zeit, in der man sich noch über ein „Dreckrändsche“ aufregte. Jo van Nelsen dabei zuzuhören, wie er nacheinander und durcheinander alle und jeden spielt, das ist ein Erlebnis, das Sie sich nicht entgehen lassen sollten! www.jovannelsen.de

Kabarett | KÄS-Premiere

1. Allgem. Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett
Seichtgeheimnisse

Donnerstag, 16. Juni
Freitag, 17. Juni

Beginn 20 Uhr | PG 2

In ihrem mittlerweile elften Programm traktieren die (Ex-)Pfarrer Hans-Joachim Greifenstein und Clajo Herrmann wieder die ganz großen Fragen der Menschheit aus der (süd)hessischen Perspektive. Sie klopfen Zeitgeistphänomene auf Langlebigkeitspotential ab und finden dank theologischer Bildung und jahrelanger Berufserfahrung als Gemeindepfarrer und Kabarettisten immer wieder das Salz der Erde in der täglichen Suppe. www.pfarrerkabarett.de

Die KÄS ist ab Mitte Juni bis Anfang September in der Sommerpause.

Wir wünschen Ihnen einen tollen Sommer und freuen uns schon auf ein Wiedersehen in der Naxoshalle. Einen ersten Ausblick darauf, wie es bei uns im Herbst weitergeht, finden Sie auf den folgenden zwei Seiten.

Vorschau auf den Herbst 2016

DO 01.09. 20.00 ..... Erstes Allgemeines
FR 02.09. 20.00 ..... Babenhäuser Pfarrer(!)-Kabarett
Seichtgeheimnisse

SA 03.09. 20.00 ..... Hans-Joachim Heist
SO 04.09. 18.00 Heinz Erhardt: Noch'n Gedicht

DO 08.09. 20.00 ..... Zum 1. Mal in der KÄS: Götz Frittrang
Wahnvorstellungen

SA 10.09. 20.00 ..... Severin Groebner
Vom kleinen Mann, der wissen wollte,
wer ihm auf den Kopf g'schissen hat

FR 16.09. 20.00 ..... Zum 1. Mal in der KÄS: Philipp Weber
Durst – Warten auf Merlot

SO 18.09. 18.00 ..... Schwarze Grütze
Das Besteste!

FR 23.09. 20.00 ..... Mathias Tretter und Sven Kemmler
KÄS-Premiere: Schottenabend

DI 27.09. 20.00 ..... Han's Klaffl
MI 28.09. 20.00 ..... Schul-Aufgabe –
Ein schöner Abgang ziert die Übung

FR 30.09. 20.00 ..... Simone Solga
SA 01.10. 20.00 ..... Im Auftrag ihrer Kanzlerin

SA 01.10. 20.00 ..... Die KÄS goes Saalbau: Torsten Sträter
Selbstbeherrschung umständehalber abzugeben

SO 02.10. 18.00 ..... Abdelkarim
Zwischen Ghetto und Germanen

MI 05.10. 20.00 ..... Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie
KÄS-Premiere: Paradiesseits

FR 07.10. 20.00 ..... Die KÄS goes Saalbau: Alfons
KÄS-Premiere: Das neue Programm

DI 11.10. 20.00 ..... Benjamin Tomkins
MI 12.10. 20.00 ..... Der Puppenflüsterer

DO 20.10. 20.00 ..... Matthias Egersdörfer & Martin Puntigam
KÄS-Premiere: Erlösung

SA 22.10. 20.00 ..... Zum 1. Mal in der KÄS: Masud
Who the fuck is Masud Akbarzadeh?

SO 30.10. 18.00 ..... Zum 1. Mal in der KÄS: Michael Wigge
Ohne Geld bis ans Ende der Welt

SO 13.11. 18.00 ..... Marek Fis
KÄS-Premiere: Unter Arrest

MI 16.11. 20.00 ..... Zum 1. Mal in der KÄS: Claus von Wagner
Theorie der feinen Menschen

Das komplette Programmheft für den Herbst 2016 erscheint Edne April 2016. Einzelne Veranstaltungen werden aber schon vorher angekündigt und in den Vorverkauf gegeben.

Am besten tragen Sie sich daher auf www.diekaes.de für unseren Newsletter ein – oder abonnieren die KÄS bei Facebook. So erfahren Sie am schnellsten, was es in Zukunft Neues gibt.

Wir wünschen Ihnen **Gute Unterhaltung in der Naxoshalle.**

Was die **KÄS** sonst noch für Sie tun kann

Vermietungen

Wir bieten Ihrer Veranstaltung gern den passenden Rahmen. Für Feiern oder Präsentationen, mit oder ohne Rahmenprogramm – ganz wie Sie das möchten. Und um das Catering können wir uns auch für Sie kümmern.

Wenn Sie sich bei unseren Veranstaltungen wohlfühlen und sich vorstellen können, mit Ihrer Veranstaltung in die KÄS zu kommen, unterbreiten wir Ihnen gern ein Angebot. Lassen Sie uns einfach unter info@diekaes.de zukommen, was Sie planen. Dann melden wir uns bei Ihnen.

Gutscheine

Verschenken Sie einen Gutschein für die KÄS und damit einen Abend voll Freude, intelligenter Unterhaltung, Kabarett und vielem mehr!

Gutscheine für die KÄS können Sie entweder abends an der Theaterkasse oder jederzeit online über ADticket erwerben.

So kommen Sie an **Eintrittskarten**

Online-Kartenservice

Für unsere Veranstaltungen können Sie bequem, sicher und zeitlich unabhängig unter **www.diekaes.de** Karten bestellen und kaufen. Das Ticket-Buchungssystem leitet Sie unkompliziert an Ihr Ziel. Die Zahlung erfolgt per SofortÜberweisung, Lastschrift oder Kreditkarte.Ihre Karten können Sie sich entweder zusenden lassen oder auch zu Hause mit print@home selbst ausdrucken!

Kartentelefon

Eintrittskarten können Sie auch telefonisch unter der Rufnummer 0180 60 50 400 kaufen (0,20 €/Anruf inkl. MWSt. aus dem Festnetz, aus den Mobilfunknetzen max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt.). Die Hotline ist Montag bis Freitag von 8.30 bis 19.30 Uhr (Samstag von 10 bis 15 Uhr) erreichbar.

Vorverkaufsstellen

Hier bekommen Sie Karten: ADticketShop Kaiserstraße 67 (Hauptbahnhof), Best Tickets in der Zeilgalerie (Hauptwache), Ticketsnapper im Main-Taunus-Zentrum, Eintritt KVV im Nordwest-Zentrum, Offenbacher Stadtinformation, TC Ticket Center Neu-Isenburg, Bürgerhäuser Dreieich, Tourist Info Bad Homburg, Palm-Tickets Louisen-Arkaden. Die gesamte Liste finden Sie auf **www.adticket.de**. Die Theaterkasse im Foyer der KÄS öffnet immer zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung.

Ermässigungen

Sofern nicht anders vermerkt, bieten wir ermäßigte Karten für Schüler, Studenten, Auszubildende, Erwerbslose, Inhaber des Frankfurt-Passes, Schwerbehinderte (60%), deren Begleitpersonen sowie Fördermitglieder der KÄS an. Ein Nachweis ist beim Einlass vorzuzeigen.

Platzreservierungen

In der KÄS besteht freie Platzwahl. Mit der Eintrittskarte erwirbt der Besucher einen Sitzplatz. Anspruch auf einen be-stimmten oder mehrere zusammenhängende Plätze besteht jedoch nicht.

Preisgruppen

	Vorverkauf	~ ermäßigt	Abendkasse	~ ermäßigt
PG 1	22,90 €	18,50 €	24,00 €	20,00 €
PG 2	25,10 €	20,70 €	26,00 €	22,00 €
PG 3	27,30 €	22,90 €	28,00 €	24,00 €
PG 4 Kat.1	27,30 €	22,90 €	29,00 €	25,00 €
PG 4 Kat.2	25,10 €	20,70 €	27,00 €	23,00 €
PG 5 Kat.1	29,50 €	25,10 €	30,00 €	26,00 €
PG 5 Kat.2	25,10 €	20,70 €	26,00 €	21,00 €

Einlass

Einlass in den Theatersaal ist jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Nach Beginn der Vorstellung ist der Einlass erst wieder zur Pause möglich – aus Rücksicht auf Künstler und Zuschauer. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass jede Art der Ton- und Bildaufnahme während der Vorstellung nicht gestattet ist.

Barrierefreiheit

Die KÄS ist ab der Bordsteinkante rollstuhlgerecht ausgebaut. Bitte geben Sie uns telefonisch oder per Mail Bescheid, wenn wir für Sie (und eventuell Ihre Begleitperson) einen Platz reservieren sollen.

Gastronomie

Zwei Stunden vor Beginn der Vorstellung öffnet im Foyer der KÄS unsere Theaterbar. Hier können Sie sich die Wartezeit angenehm verkürzen und sich bei einem frisch gezapften Bier, einem guten Wein oder einer Limonade entspannen. Neben einer umfangreichen Getränkeauswahl bieten wir Ihnen kleine Snacks und Knabbereien an, die Sie gern mit zur Vorstellung in den Theatersaal hinein nehmen dürfen.

Die KÄS goes Saalbau

Im Saalbau Bornheim sind ein paar Dinge zu beachten: Zum einen beginnt der Einlass 30 Minuten vor Beginn der Veranstaltung. Zum anderen möchten wir Sie vorab darauf hinweisen, dass es im Saalbau nicht gestattet ist, Speisen und Getränke mit in den Saal zu nehmen. Jacken und Mäntel dürfen ebenfalls nicht mit in den Saal, sie müssen an der Garderobe abgegeben werden.

Der Förderverein „Die KÄS – Kabarett in der City e.V." wurde im Jahr 2005 gegründet und hat sich die Förderung von Kunst und Kultur in der KÄS zum Ziel gesetzt. Zweck des Vereins ist die materielle und ideelle Förderung der KÄS. Uns ist es wichtig, dass es auf einer kleinen Bühne anspruchsvolle Kabarett- und Kleinkunstangebote von bekannten und weniger bekannten Künstlern aus dem gesamten deutschsprachigen Raum gibt. Um dies zu erreichen, sind wir auf die Unterstützung vieler Menschen angewiesen.

Die Vorteile einer Mitgliedschaft:

- ✔ Das aktuelle Programm erhalten Mitglieder ungefähr zehn Tage vor dem Erscheinungsdatum
- ✔ Vorkaufsrecht für alle Veranstaltungen eine Woche vor dem regulären Beginn des Vorverkaufs
- ✔ Ermäßigung auf eine Karte für fast alle Veranstaltungen
- ✔ Exklusive Buchung der Karten direkt im Büro der KÄS
- ✔ Kein Abendkassenzuschlag
- ✔ E-Mail-Infobrief: Das Neueste immer aktuell
- ✔ Spendenquittung

Was kostet die Mitgliedschaft?

Der Jahresbeitrag beträgt 100 € für Einzelmitglieder und 150 € für Paare.

Wenn Sie von den Vorteilen einer Mitgliedschaft überzeugt sind, können Sie die umseitig abgedruckte Beitrittserklärung ausfüllen und an folgende Adresse senden:

Die KÄS – Kabarett in der City e.V.
Waldschmidtstraße 19
60316 Frankfurt am Main

Der Vorstand des Fördervereins:

Vorsitzender:	**Wolfgang Dimmer**
stellvertretende Vorsitzende:	**Ulrike Lamscheck**
stellvertretender Vorsitzender:	**Jürgen Engel**

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

Antrag auf **Mitgliedschaft** im Förderverein

Ich/Wir möchte(n) die KÄS unterstützen und beantrage(n) die Mitgliedschaft im Förderverein **Die KÄS – Kabarett in der City e.V.**

Meinen/unseren Mitgliedsbeitrag von

☐ 100 € pro Jahr

☐ 150 € pro Jahr für 2 Personen

☐ ..... € pro Jahr freiwillig höherer Betrag

überweise(n) ich/wir jährlich auf das Vereins- und Spendenkonto:

Konto Nr. 200257935, BLZ 500 502 01, Frankfurter Sparkasse (IBAN DE79 5005 0201 0200 2579 35, BIC HELADEF1822)

Jedes Mitglied hat Anrecht auf eine ermäßigte Eintrittskarte pro Vorstellung, sofern die Vorstellung nicht ausverkauft ist. Die Mitgliedsausweise sind nicht übertragbar.

Absender

Name, Vorname: .....

PLZ, Ort: .....

Straße: .....

Tel. Nr.: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Ort, Datum: .....

Unterschrift: .....

Bitte senden Sie diesen Antrag an:

Die KÄS – Kabarett in der City e.V.
Waldschmidtstraße 19
60316 Frankfurt am Main

So finden Sie Ihren Weg in **Die KÄS**

Die KÄS liegt am Rande der Innenstadt, in der Naxoshalle, Waldschmidtstraße 19 zwischen Sandweg und Wittelsbacherallee im Ostend von 60316 Frankfurt am Main.

Mit dem Auto

Vom Westen kommend über A66 Richtung FFM-Innenstadt/Hanau/Fulda auf die Miquelallee/ B8 fahren. Nach 3,5 km rechts auf die Wittelsbacherallee abbiegen. Nach 300 m erneut rechts in die Waldschmidtstraße einbiegen. Nach ca. 160 m befindet sich die KÄS auf der rechten Seite.

Vom Osten kommend über A661 Richtung Bad Homburg die Ausfahrt 14/ Frankfurt Ost auf B8 - in Richtung B40 – nehmen. Geradeaus weiter auf die B8 Ratsweg/Saalburgallee. Nach 1,5 km links abbiegen auf die Wittelsbacherallee. Nach 1,1 km rechts in die Waldschmidtstraße einbiegen. Nach ca. 160 m befindet sich die KÄS auf der rechten Seite.

Parkmöglichkeiten

Zwei Parkhäuser befinden sich in unmittelbarer Nähe: Parkhaus Mousonturm - Waldschmidtstraße, gegenüber der KÄS und Parkhaus City Ost - Einfahrt Waldschmidtstraße 41-47, oder Wittelsbacherallee 26-28.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab Frankfurt Hauptbahnhof mit der U-Bahn 4 in Richtung Enkheim. Ausstieg Haltestelle Merianplatz. Ausgang in Fahrtrichtung nehmen. Vom Merianplatz rechts in die Kantstraße einbiegen, deren Verlängerung ist die Waldschmidtstraße. Die KÄS befindet sich nach ca. 300 m auf der linken Seite. Oder mit der U6 + U7 - Haltestelle Zoo sowie mit der Straßenbahn 14 - Haltestelle Waldschmidtstraße.

Die KÄS gGmbH

Geschäftsführung:
Ayşe Aktay, Dorothée Arden,
Şinasi Dikmen, Michael Glebocki

Waldschmidtstraße 19
60316 Frankfurt am Main

Abendkasse (0 69) 55 07 36
E-Mail info@diekaes.de

Die KÄS wird unterstützt vom

Stadt Kulturamt Frankfurt am Main

Kartenvorverkauf unter www.diekaes.de